

RS Vfgh 1981/3/4 WII-1/81

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.03.1981

Index

10 Verfassungsrecht

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 (B-VG)

Norm

B-VG Art7 Abs1 / Gesetz

B-VG Art35 Abs1

B-VG Art141 Abs1 drittletzter Satz

B-VG Art141 Abs1 lit a

B-VG Art141 Abs1 lit c

VfGG §67 Abs2

VfGG §71 Abs1

Rechtssatz

Art141 Abs1 lit c B-VG; Abweisung des Antrages des Bundesrates, sein Mitglied Dr. Paul Kaufmann des Mandates für verlustig zu erklären;

keine Geltendmachung eines gesetzlichen Mandatsverlusttatbestandes in der Bedeutung dieser Verfassungsbestimmung;

VerfGG 1953; §67 Abs2 dieses Gesetzes enthält keine abschließende Regelung der Legitimation zur Anfechtung von Wahlen zu den allgemeinen Vertretungskörpern; die Legitimationsvoraussetzungen zur Anfechtung der Wahlen zum Bundesrat sind aus Art141 B-VG unmittelbar abzuleiten

Entscheidungstexte

- W II-1/81

Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 04.03.1981 W II-1/81

Schlagworte

Wahlen, Auslegung verfassungskonforme, Bundesrat, Mandatsverlust, VfGH / Legitimation, Nichtigkeit absolute

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1981:WII.1.1981

Dokumentnummer

JFR_10189696_81WII001_01

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at